



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Heilige Hoffhaltung/ Das ist: Christliche Vnderweisung Für alle hoch- vnd nidere Weltliche Standtspersohnen

for der ist aber die Jenige/ welche an Fürstlichen Höfen bedient/ sehr
Troost- Nutz- vnnnd annemblich zulesen

Caussin, Nicolas

München, 1657

Register der Titlen vnd Capitlen dises Andern Thails der heiligen
Hofhaltung.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-48093](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-48093)

Register der Titlen vnd Capitlen dieses
Andern Theils der heiligen
Hofhaltung.

Das I. Buch.

PRÆLAT.

Vorrede an den Adel / der sich in den geistlichen Stande begibt. fol. 1.

I. Cap. Es gezimme sich / daß der Adel die Kirchen regiere. 5.

II. Cap. Der Adel sollen mit nach geistlichen Ehren vnd Würdigkeiten anderst / daß durch rechtmäßige Weeg stellen. 11.

III. Cap. Von dem Veruff zu dem geistlichen Stand. 16.

IV. Cap. Von denjenigen Tugenten / welche einem Pralaten wol ansehen / vnder denen die erste die Weißheit ist. 19.

V. Cap. Die ander Tugendt eines Pralaten / ist die Starckmütigkeit wider den Geis vnd Pracht. 22.

VI. Cap. Die dritte Eysenschaft eines guten Pralaten / ist die Keintzigkeit des Lebens. 25.

VII. Cap. Die vierdte Bollkommenheit eines Pralaten / bestehet in dem Eyser vnd der Liebe. 28.

VIII. Cap. Die fünffte Fürereffligkeit eines Pralaten / ist die Wissenschaft vnd Klugheit. 29.

IX. Cap. Was die Pralaten zur Schuldigkeit ihres Standis vermögen solle. 30.

X. Cap. Die gute Exempel der frommen Pralaten / seynd ein lebhafter Sporen zu der Tugend. 33.

Register.
AMBROSIUS.

- I. Capitel. Ambrosij Beruf zu dem geistlichen Standt. 31
 II. Capit. Kurzer Begriff des Lebens des H. Ambrosij. 41
 III. Capit. Ambrosij Regierung vnd Geistliche Amtver-
 waltung. 44
 IV. Capit. Ambrosij Streitt / vnd erstlich wider das He-
 denthumb. 52. Ein Oration Symmachi, an Kaiser
 Valentinianum den Jüngern / vmb Erhaltung eines Al-
 tars der Göttin Victorix, Übung des Heydenthumbes
 vnd Einkommens der Vectigalium. 53
 V. Capit. Antwort des H. Ambrosij auff das Anbringen
 Symmachi: so gleichsambl auß allen seinen Büchern
 vnd Schrifften zusammen gezogen worden. 63
 VI. Capit. Triumph des H. Ambrosij in der Bekehrung
 H. Augustini. 73
 VII. Capit. Die Vorbereitung zu der Bekehrung des heiligen
 Augustini. 87
 VIII. Cap. Die innerliche Brurbe des H. Augustini wegen
 seiner Bekehrung. 97
 IX. Capit. Dreyfacher Zustand/dardurch diese Bekehrung
 befördert worden. 98
 X. Cap. Wunderbarliche Veränderung des H. Augustini 101
 XI. Capit. Handlung des H. Ambrosij mit den Kaysern Va-
 lentiniano dem Vatter / vnd Gratiano dem Sohn. 112
 XII. Capit. Der Todt Kayser Gratiani/vnd die Betrübnus
 des H. Ambrosij. 121
 XIII. Cap. Gesandtschafft des H. Ambrosij zu Maximo. 129
 XIV. Cap. Verfolgung des H. Ambrosij / so wider ihn von
 Justina der Kayserin erweckt worden. 134
 XV. Cap. Maximus kombt in Italiam. 143
 XVI. Cap. Betrübnus des H. Ambrosij / wegen des Todes
 Valentiniani. 148
 XVII. Cap. Tyranny Eugenij/vnd fürtreffliche Freyheit des
 H. Ambrosij. 153. XVIII.

Register.

XVIII. Cap. Streit des H. Ambrosij mit dem Kayser Theodosio/samdt seinem Ableiben. 156.

Das II. Buch.

RITTER.

- Voned an den Edlen Ritterstand. 167.
I. Cap. Hirtreffligkeit der Ritterlichen Tugent. 168.
II. Cap. Eingang in den Pallast der wahren Rittern / samdt dem Betrug der falschen Stärke. 172.
III. Cap. Abriss der wahren Stärke samdt den klugen Lehren des Christlichen Ritters / die böse Sitten jeziger Zeit zu widerlegen. 178.
IV. Cap. Augenscheinliche Proben / welche zuerkennen geben/ daß die Gottseligkeit vnd Stärke/ solche Sachen seyn/ so bey einander wol bestehen mögen. 184.
V. Cap. Wider die Duell vnd sonderbare Kämpff. 191.
VI. Cap. Wider das böse Leben vnd vbel verhalten der Soldaten. 196.
VII. Cap. Wider die buletische Liebe vnd Valouterkeit. 204.
VIII. Cap. Wider die Treulosigkeit des eygnen Rugens. 212.
IX. Cap. Kurze vnd heylsame Lehren für einen Christlichen Ritter. 214.

CONSTANTINUS.

- I. Cap. Hirtreffligkeit Gottes vber Constantinum. 219.
II. Cap. Constantini Adel. 225.
III. Cap. Constantini Aufferziehung vñ Eygenschafften. 230.
IV. Cap. Constantinus tritt das Kayserthumb an. 233.
V. Cap. Constantini ritterliche Thaten wider Maxentiu. 241.
VI. Cap. Dioclectiani Ableiben / samdt den ritterlichen Thaten Constantini wider Licinium. 245.
VII. Cap. Constantini Laster vnd böse Meynungen vor seinem Tauff/samdt dem Tode Crispi vnd Faustæ. 250.
ff 3 VIII.

Register.

- VIII. Capit. Constantini Veruff zu dem Christenthum
sambt seiner Bekehrung vnd Tauff. 257
IX. Cap. Constantini Thaten nach seinem Tauff. 263
X. Capit. Constantini gute Vbungen/ sambt den Tugenden
vnd Gesäzen. 266
XI. Capit. Constantini Seyfer in wehrendem Concilio
Nicaea. 273
XII. Cap. Constantini Regierung. 281
XIII. Cap. Constantini Ableiben. 283

Das III. Buch.

BEAUBTER.

- Vorred an die Christliche Beaupten. 307
I. Cap. Vortrefflichkeit der tugenthafften Christlichen Beaupten. 307
II. Cap. Beschreibung der vnglückseligen vnd bösen Stadt
Babylon. 311
III. Cap. Verstorung der vnglückseligen Stadt Babylon. 317
IV. Cap. Beschreibung der glückseligen vnd guten Stadt
Ierusalem. 321
V. Cap. Heylsame Reglen durch welche die glückselige Stadt
Ierusalem regiert vnd erhalten wird. 328

BOËTIUS.

- I. Capit. Boëtij Adeliges Herkommen. 344
II. Cap. Boëtij grosse Weiß- vnd Geschicklichkeit. 346
III. Cap. Boëtij Antretung der Regierung. 348
IV. Cap. Theodorici Röm. Einzug/ sambt seiner glückseligen
Regierung vermittelst der guten Rätchen Boëtij. 352
V. Cap. Boëtij grosses Ansehen/ vnd Theodorici Verdorung. 372
VI. Cap. Boëtij Gefangenschafft. 383
VII. Cap. Boëtij Ableiben vnd Marter. 388

Register.

Das IV. Buch.

S X A W.

| | |
|---|------|
| Vorred an das Christliche Frauenzimmer. | 397. |
| I. Cap. Von der Tugend vnd Nutzbarkeit / so die Christliche Kirch vermittelst der vornehmen Weibspersonen empfangen hat. | 399. |
| II. Cap. Das Gott sich der Andacht des Weiblichen Geschlechts bedienet habe / zu wider eroberung der Königreichen vnd Länder. | 401. |
| III. Cap. Die Weibspersonen seynd der guten Erleuchtung vnd Underweisungen fähig. | 408. |
| IV. Cap. Neunerley Vntugenten / vor welchen sich die Weibspersonen hüten sollen. | 412. |
| V. Cap. Der zehende Staffel / so voller Weisheit vnd Tugend ist. | 420. |
| VI. Cap. Entwerffung der guten Eygenschafften einer tugenthaften Weibsperson / vnd erstlich von der wahren Andacht. | 422. |
| VII. Cap. Zucht vnd Erbarkeit. | 425. |
| VIII. Cap. Keuschheit. | 427. |
| IX. Cap. Bescheidenheit in Verwaltung der Geschäfte. | 429. |
| X. Cap. Eheliche Liebe. | 431. |
| XI. Cap. Kinderzucht. | 433. |
| XII. Cap. Beschluß dieses Discurs. | 434. |

CLOTILDIS.

| | |
|--|------|
| I. Cap. Clotildis Geburt vnd Aufferziehung. | 436. |
| II. Cap. Clodovæus begehrt Clotildem zu einer Gemahlin. | 439. |
| III. Cap. Gesandtschaft Königs Clodovæi an den König in Burgund / wegen der Vermählung mit Clotilde. | 443. |
| IV. Cap. | |

Registrier.

- IV. Cap. Clotildis kombt in Franckreich / vnd was massen
sich in dem Ehestand verhalten habe. 419
- V. Cap. Der Königin grosse Klugheit in Befehung König
Clodovaei. 421
- VI. Cap. Königs Clodovaei Befehung. 423
- VII. Cap. Was Clodovaeus nach seiner Befehung auß
Clotildis gutes gewürcket. 425
- VIII. Cap. Von dem glückseligen Fortgang Clodovaei nach
seinem Tauff. 427
- IX. Cap. Clotildis Wittwenstand / Betrübnuß vnd Absterben. 429
- X. Cap. Indegunda auß dem Geblüt Clotildis / pflanzt den
Catholischen Glauben in Hispania. 431
- XI. Cap. Indegunda Verfolgung. 433
- XII. Cap. Hermengildi Flucht vnd Befehung. 435
- XIII. Cap. Schreiben / so Leovigildus der Vatter / vnd Her-
menigildus der Sohn mit einander gewechslet haben. 437
- XIV. Cap. Der Frid wird durch Indegundam zwischen Leo-
vigildum vnd Hermenigildum gemacht. 439
- XV. Cap. Hermenigildus wird fälschlich bey Leovigilda
klagt. 441
- XVI. Cap. Schreiben Hermenigildi an sein Frau Gen-
Indegundam. 443
- XVII. Cap. Hermenigildi Martir vnd Ableben. 445